



(Bildquelle Pixabay)

Elterntreff begabt und sensibel

Sind Sie Mama oder Papa eines begabten oder/und sensiblen Kindes? Möchten Sie sich mit Eltern in einer ähnlichen Situation austauschen und über Themen, die Ihnen im Erziehungsalltag begegnen, im Gespräch sein? Sensibilisiert zu sein und sein Kind zu verstehen, ist eine gute Basis, um passende Lösungen zu entwickeln und sich in seiner Elternstärke zu erleben. Der Schwerpunkt der Elterntreffs ist der Austausch der Eltern, wobei kurze theoretische Sequenzen für die Einleitung zu einem Thema durchaus möglich sind. Mögliche Themenschwerpunkte können Hochbegabung, Hochsensibilität, Kreativität oder Perfektionismus sein.

Der Austausch zum jeweiligem Themenschwerpunkt wird mit Methoden aus der Erwachsenenbildung moderiert. Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Wo: Quartierhaus 6, Langmauerstrasse 7, 8006 Zürich, statt (www.qh6.ch)

Zeit: Jeweils von 19.30 bis 21.30h

Kosten: Fr. 50.- pro Abend (Anmeldung für mehrere Abende und pro Abend möglich) Bitte bringen Sie den genauen Betrag am Abend bar mit.

Moderation: Kathrin Berweger Konzelmann, Begabungsexpertin (MAS, FHNW), Lehrerin für Kunst (ZHdK), Marte Meo Therapeutin und Fachberaterin, Erwachsenenbildnerin SVEB 1, zertifizierte Kursleiterin «Starke Eltern – starke Kinder»

Anmeldung: Kathrin Berweger Konzelmann, info@artcoaching-berweger.ch, 079 691 68 81 (per SMS und WhatsApp) möglich (Anmeldung erforderlich). Für Fragen und weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Kathrin Berweger Konzelmann

Marte Meo Therapeutin und Fachberaterin
Begabungsexpertin (MAS, FHNW)
Lehrerin für Kunst (ZHdK)

Tramstrasse 102 8050 Zürich 079 691 68 81
artcoaching-berweger.ch info@artcoaching-berweger.ch

Themen der Abende

Im 2020 bis zu den Sommerferien

21. Januar - Mein Kind ist so perfektionistisch, was tun?

Startschwierigkeiten, heftige Gefühle, das Vermeiden von Fehlern und ein langsames Arbeitstempo, all das kann auf perfektionistische Tendenzen hinweisen. Wir tauschen uns über den positiven und hemmenden Perfektionismus aus. Manchmal kommt es zu Vermeidungsstrategien, diese und auch die Gründe dafür können sich sehr unterschiedlich zeigen. Wir tauschen uns darüber aus, wie Sie Ihr Kind erleben, wie wir die Kinder hilfreich und unterstützend begleiten können und wie wir uns dabei selbst reflektieren können.

3. März - Starke Gefühle

Zu starken und heftigen Gefühlen kann es aus den unterschiedlichsten Gründen kommen. Dazu zählen Überreizung, Unter- oder Überforderung oder auch Schwierigkeiten, mit den eigenen intensiven Gefühlen umzugehen. Wir tauschen uns darüber aus, welche Gefühle Ihnen im Erziehungsalltag begegnen, wie wir deeskalierend wirken können, wie wir den Kindern helfen können, aus der Wut herauszukommen, und was wir vorbeugend tun können.

31. März - Konflikte in der Familie

Es ist gar nicht so einfach, die Bedürfnisse aller Familienmitglieder unter einen Hut zu kriegen. Da kann es zu den unterschiedlichsten Konflikten, z. B. am Mittagstisch, vor dem Kleiderschrank, wegen der Hausaufgaben und aus vielen anderen Gründen kommen. Wir tauschen uns über die vorhandenen Konflikte aus und blicken auf die möglichen Ursachen, die dahinter stehen.

5. Mai - Freundschaften

Begabte und sensible Kinder verhalten sich bezüglich Freunden/innen ganz unterschiedlich. Einige von ihnen sind sehr kommunikativ, treten schnell in Kontakt und haben viele Kollegen/innen. Andere sind eher scheu, zurückhaltend, es fällt ihnen schwer, Freundschaften zu knüpfen. Diese Kinder können sich durch verschiedene Merkmale von ihrem Umfeld unterscheiden, z. B. durch grosse Empathie, dann wieder durch klare Vorstellungen, Denkt tempo, Komplexität der Gedanken und vieles mehr. Wir tauschen uns darüber aus, wie Sie Ihr Kind in diesem Zusammenhang erleben und womit sie gute Erfahrungen gemacht haben.

2. Juni - Ich will: Kinder mit ausgeprägter Autonomiebestrebung

Ihnen fällt auf, dass das Ihr Kind einen äusserst starken Willen hat und sich kaum von seinem Vorhaben und seiner Meinung abbringen lässt. Ganz schön anstrengend im Erziehungsalltag. Begabte Kinder haben oft gemeinsam, dass sie ein ausgeprägtes Autonomiebestreben haben. Daher ist eine passende Kommunikation äusserst wichtig, um diese Kinder abzuholen und ihre Kooperationsbereitschaft anzuregen. Wir tauschen uns über die Kinder aus und darüber, was als hilfreich im Erziehungsalltag erlebt wird, damit ein gemeinsamer Erziehungsalltag glückt.

Kathrin Berweger Konzelmann

Marte Meo Therapeutin und Fachberaterin
Begabungsexpertin (MAS, FHNW)
Lehrerin für Kunst (ZHdK)

Tramstrasse 102 8050 Zürich 079 691 68 81
artcoaching-berweger.ch info@artcoaching-berweger.ch